

Ai Haibara - A girl full mysteries

My secret diary

Von Kazuha

Kapitel 18: Christmas Shopping

ô.O Oh nein Leute, es tut mir soooooo Leid! Ich bin ein unzuverlässiges Schwein! *heul* Tut mir echt Leid, dass ihr so lange warten musstet. Aber hier ist der nächste Teil. Klingt alles irgendwie verwirrt, aber na ja, vielleicht gefällt er euch ja trotzdem. ^^ Überings hab ich ein neues Projekt am Laufen, hehehe. XD Das ist die Überraschung für euch. (siehe Kapitel 17) Lest sie bitte mal. *Kazu-Special-Blick aufsetz* Danke! XD Okidoki, hier habt ihr das neue Kapitel! Go shopping together with Shiho in Tokio! XD

17. Dezember 1996

Liebes Tagebuch!

Jetzt fällt mir wieder ein, warum ich den Winter nicht unbedingt mag: Weihnachten steht vor der Tür. Nicht, dass ich was gegen Geschenke hätte. Nein. Aber dieses ewige Gewarte an den Kassen von Boutiquen und Supermärkten, das bescheuerte Gedränge der Leute und die ganzen Winterschlussverkäufe. So ein Schwachsinn. Der Winter fängt gerade erst richtig an, warum also WinterSCHLUSSverkäufe? Wie dem auch sei. Heute hat mir jedenfalls 3 mal jemand auf den Fuß getreten, 5 mal bin ich geschubst worden und einmal fast hingeflogen. Ein echter Vortschritt, wenn man das mit letztem Weihnachten vergleicht. Jedenfalls war ich heute in der Stadt. Geschenke einkaufen. Ich geh ja auch immer auf den letzten Drücker los. Aber bisher hatte sich keiner darüber beschwert. So lange sie etwas bekamen, war es ihnen egal. Jedenfalls bin ich um 12:00 Uhr losgegangen. Die Straßen in Tokio waren überfüllt mit Menschen, die sich darum prügelten, in die Boutique in der Stadtmitte zu kommen. Jeder normale Mensch guckt aus der Haustür, sieht die Menschenmasse und schließt die Tür ruckartig wieder. Aber seit wann bin ich normal? Als ich mich endlich bis zur Bushaltestelle durchgekämpft hatte, hielt ich mich an einer Bank fest, um nicht von der Menge wieder weggerissen zu werden. Als der Bus nach 20 Minuten Verspätung kam, stieg ich schnell ein. Kein Platz war mehr frei, also blieb ich stehen und hielt mich fest. War ja mal wieder klar. In Tokio sind die Leute dermaßen hektisch, da überlegt man sich ja fast, ob man nicht auswandern sollte! Nach 30 Minuten kam der Bus in der Innenstadt an. Durch den Anlass waren natürlich auch die Straßen entsprechend voll. Ich ging zur Boutique. Eigentlich hatte ich mir überlegt, dass ich mir den Gang dahin spare, aber ich brauchte dringend neue Klamotten. Also ging ich doch dahin. Ich

zwängte mich durch die Eingangshalle hoch ins erste Stockwerk. Zum Glück bekam man hier wieder einigermaßen Luft. Ich ging schnell in die Kleiderabteilung und suchte mir einen roten Weihnachtsmantel und die dazupassende Wollmütze und bezahlte die Sachen dann. Danach wagte ich mich wieder in die tobende Weihnachtsmenge der Tokioter nach draußen auf die Straße. Ich beschloss, in einige andere Geschäfte zu gehen. In der Boutique war einfach zu viel los und dieses Weihachten wollte ich noch miterleben. Ich ging einfach so rum, hatte keine bestimmte Vorstellung, in was für einen Laden ich gehen sollte. Da entdeckte ich einen kleinen Laden, der jede Menge Krimskrums verkaufte. Ich ging einfach mal rein. Im Regal entdeckte ich eine Tasse mit der Aufschrift "Danke". Ohne lange zu überlegen, nahm ich die Tasse und ließ sie an der Kasse einpacken. Ich bezahlte und ging wieder raus. Ich hatte vor, dem Professor die Tasse zu schenken. Immerhin hat er mich damals aufgenommen, als ich aus der Organisation geflüchtet bin und war immer für mich da. Ich hab ihm nie richtig dafür gedankt, und das wollte ich jetzt schnell nachholen! Nachdem ich an einem Süßwarengeschäft ankam, ging ich rein und besorgte ordentlich Süßigkeiten: Lebkuchen, Zuckerstangen, Bonbons, Plätzchen und Kekse. Die Bonbons waren für die Kleinen und ein paar Kekse wollte ich ihnen auch schenken. Ich bezahlte und ging wieder raus. Gott sei Dank hatte ich ja genug Geld mitgenommen.

Nach 4 Stunden anstrengendem Einkaufen hatte ich endlich alles zusammen. Shinichi bekommt ein neues Buch von Sherlock Holmes. So ein Buch mit Bildern von ihm, Dr. Watson und wie die nicht alle heißen. (gibt es sowas eigentlich? O.o) Hatte ich zufällig in einem Bücherladen gesehen und schwupps lag es in meiner Einkaufstasche. (bezahlt hatte sie natürlich XD) Ran bekommt von mir so eine Art Freundschaftsarmband. Ich hatte mir auch eins gekauft. So zwei vom gleichen Schema. Eigentlich bin ich ja zu alt für so was, aber auch nur eigentlich. Dann hatte ich mir noch vorgenommen, ihr einen Pullover zu stricken. So einen in weinrot. Moment mal? Stricken? Weinrot? Da fällt mir doch glatt die Jacke ein, die Mitsuhiko mir zum Geburtstag geschenkt hat. Die ist jetzt so klein, die kann ich nicht mehr anziehen. Schade eigentlich, das Ding hat mir gefallen... Ich wird sie trotzdem als Erinnerungsstück behalten. Und für die Knirpse hatte ich natürlich auch noch eingekauft. Genta bekommt eine Schachtel Schokolade. Die Schachtel wollte ich noch selbst basteln, ich hatte auch schon Klebstoff und Material eingekauft. Mitsuhiko bekommt ein selbstgebackenes Lebkuchenherz, auf das ich dann "Fröhliche Weihnachten" schreibe, mit Glasur. Ich möchte auch noch ein bisschen was backen. So schwer kann das ja nicht sein. (hoffentlich XD) Vielleicht schreib ich da auch "Friends forever" drauf, als Erinnerung an seine erste große "Liebe"... Und Ayumi bekommt eine kleine Kette mit einem Herzchenanhänger. In das Herz ist ihr Name eingraviert. Das hab ich heute aber erst beim Juwelier bestellt. Ich hab mir die Kette für sie ausgesucht und ihm gesagt, dass er "Ayumi" eingravieren soll. Mamamia, die Kiddies sind ganz schön teuer. Ich bin völlig blank. (xD) Auf jedenfall sollen die Kinder ein bisschen was persönliches von mir bekommen. Nicht nur so eine Gomera-Spielfigur aus dem Laden sondern eben etwas besonderes, was ich selbst gemacht hab. Ist einfach viel persönlicher. Ich werd morgen nochmal in die Stadt, Backzutaten einkaufen. Das hab ich natürlich völlig vergessen. Aber na ja, bei so viel Weihnachtsstress, den andere Leute fabrizieren, kann man das ja verzeihen. Außerdem muss ich noch Grußkarten kaufen. Hab ich also noch eine Menge zu tun. Jetzt hau ich mich erst mal hin. Das war nämlich ein ganz schön anstrengender Tag!

So, das war's für das Kapitel. ^^ Hab mich überings entschieden, doch noch bis Weihnachten zu schreiben... Also bis bei denen Weihnachten ist, mein ich. XD Schreibt bitte Kommies, ja? Eure Kazuha